

Alle wichtigen Aufgaben rund um den Einzug – zum Ausdrucken und Abhaken. Nicht jeder Punkt trifft auf jede Situation zu; nutzen Sie die Liste als Leitfaden.

4–6 Wochen vorher: Verträge & Behörden

- ☐ **Heimvertrag prüfen** (Kündigungsfristen, Zusatzleistungen, Kosten – ggf. Verbraucherzentrale)
- ☐ **Pflegegrad klären** bzw. bei der Pflegekasse beantragen
- ☐ **Mietvertrag der alten Wohnung kündigen** (meist 3 Monate Frist)
- ☐ **Telefon/Internet kündigen** – Sonderkündigungsrecht nach § 60 Abs. 2 TKG nutzen (Vorlage: www.beeconnected.de)
- ☐ **Strom, Gas, Wasser abmelden**, Rundfunkbeitrag ummelden oder abmelden
- ☐ **Finanzierung klären** – Eigenanteil, ggf. Hilfe zur Pflege beim Sozialamt beantragen
- ☐ **Vorsorgevollmacht und Patientenverfügung** organisieren bzw. auffinden

2 Wochen vorher: Organisation

- ☐ **Nachsendeauftrag** bei der Post einrichten
- ☐ **Versicherungen informieren** (Haftpflicht behalten, Hausrat prüfen, neue Adresse melden)
- ☐ **Krankenkasse, Rentenstelle, Bank** über die neue Adresse informieren
- ☐ **Neuen Telefonanschluss beauftragen**, Rufnummernmitnahme klären
- ☐ **Kleidung beschriften** (Namensbänder oder Service der Einrichtung)
- ☐ **Mit der Einrichtung klären**: Welche Möbel dürfen mit? Zimmermaße notieren

Packliste: Was mitnehmen ins Pflegeheim

- | | |
|---|---|
| ☐ Bequeme, pflegeleichte Kleidung (ca. 2 Wochen) | ☐ Medikamente + aktuelle Medikamentenliste |
| ☐ Nachtwäsche, Unterwäsche, rutschfeste Hausschuhe | ☐ Familienfotos, vertraute Deko |
| ☐ Waschzeug und Kosmetik | ☐ Lieblingsdecke oder -kissen |
| ☐ Brille + Ersatzbrille | ☐ Bücher, Radio, ggf. Fernseher |
| ☐ Hörgerät + Reservebatterien | ☐ Telefon (seniorengerecht, große Tasten) |
| ☐ Gehstock oder Rollator | ☐ Kalender und Adressbuch |
| ☐ Zahnprothese und Pflegemittel | ☐ Kleiner Geldbetrag für den Alltag |

Tipp: Eine kleine Tasche für den ersten Tag packen – Schlafanzug, Waschzeug, Telefon, ein vertrautes Buch. So ist das Wichtigste sofort griffbereit.

Für den Einzugs-tag: Unterlagen & Neuaufnahme

- ☐ **Versichertenkarte** der Krankenkasse
- ☐ **Personalausweis**
- ☐ **Medikamentenplan** und Medikamente für die ersten Tage (an das Pflegepersonal übergeben)
- ☐ **Arztberichte / Einweisungspapiere**, falls der Einzug aus dem Krankenhaus erfolgt
- ☐ **Impfpass und Allergiepass**
- ☐ **Kontaktliste der Angehörigen** für das Pflegepersonal
- ☐ **Zeit für das Aufnahmegespräch** einplanen (Pflegeanamnese, Gewohnheiten, Vorlieben)

Erste Wochen: Eingewöhnung begleiten

- ☐ **Feste Anruf- und Besuchszeiten** vereinbaren – Rituale geben Halt
- ☐ **Kontakt zum Pflegepersonal** und zur Heimleitung aufbauen
- ☐ **Integrationsgespräch wahrnehmen** (meist nach 4–8 Wochen) und Fragen notieren
- ☐ **Auf Heimweh und Rückzug achten**, im Zweifel das Personal ansprechen
- ☐ **Geduld haben** – die Eingewöhnung dauert oft mehrere Wochen bis Monate
- ☐ **Eigene Pausen einplanen** – auch Angehörige brauchen Erholung

Erreichbarkeit nicht vergessen: Ein eigenes Telefon im Bewohnerzimmer ist der wichtigste Draht zur Familie. beeconnected richtet Anschlüsse deutschlandweit in Senioreneinrichtungen ein – ohne DSL-Voraussetzung, kündbar mit 30 Tagen Frist. Mehr unter www.beeconnected.de